

Telefon: 233 - 55699
Telefax: 233 – 989 55699

Mobilitätsreferat
Verkehrs- und
Bezirksmanagement
MOR-GB2.11

Verkehrskonzept für die Schwanthalerstraße

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00271
der Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
am 20.07.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / 09736

Beschluss des Bezirksausschusses des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 22.08.2023

Öffentliche Sitzung

Anlage:
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00271

I. Vortrag des Referenten

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 02 - Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt hat am 20.07.2021 die anliegende Empfehlung Nr. 20-26 / E 00271 beschlossen. Darin wird gefordert, für die Schwanthalerstraße ein Verkehrskonzept zu erstellen.

Die Empfehlungen betreffen jeweils einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um Empfehlungen einer Bürgerversammlung handelt, die in ihrer Bedeutung auf den Stadtbezirk beschränkt sind, müssen diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO, § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung und gemäß § 9 Abs. 4 der Bezirksausschusssatzung vom zuständigen Bezirksausschuss behandelt werden, zu dessen Information Folgendes auszuführen ist:

Mit den Beschlüssen der Vollversammlung „Bürgerbegehren „Altstadt-Radlring“, Bürgerbegehren „Radentscheid““ vom 18.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 15585), des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.03.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 17708) sowie mit dem Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid 3. und 4. Maßnahmenbündel vom 30.09.2020 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01458) wurde die Verwaltung beauftragt, für ca. 40 Maßnahmen Varianten verwaltungsintern zwischen Mobilitätsreferat, Baureferat, Klimareferat, Planungsreferat sowie der Stadtwerke München/MVG zu erarbeiten. Bei diesen ca. 40 Maßnahmen sind sowohl die Schwanthalerstraße wie auch die Paul-Heyse-Straße enthalten. Diese werden dann der Öffentlichkeit in Form einer

Beteiligung/Information vorgestellt. Bei der Erarbeitung eines Entscheidungsvorschlags werden dabei die ggf. betroffenen Anlieger*innen sowie die Bezirksausschüsse beteiligt. Abschließend wird im Stadtrat ein Entscheidungsvorschlag zum Beschluss eingebracht, auf dessen Basis dann das Baureferat zur baulichen Umsetzung beauftragt wird.

Bei der Erstellung der Varianten müssen neben den Belangen des Radverkehrs eine Vielzahl weiterer Belange der einzelnen Referate wie z.B. Barrierefreiheit, Aufenthaltsqualität, Sicherheit, Belange des ÖPNV, Klimaschutz auch die rechtlichen Rahmenbedingungen – in erster Linie die der StVO – berücksichtigt werden. Die Gestaltungsspielräume sind daher bei vielen der derzeit in Bearbeitung stehenden Maßnahmen herausfordernd bzw. teilweise auch begrenzt und erfordern eine hohe Ressourcenbindung.

Derzeit ist geplant, für die Paul-Heyse-Straße im 2. Quartal 2024 dem Stadtrat einen Entscheidungsvorschlag vorzulegen. Möglichkeiten einer Schließung der Netzlücke in der Schwanthalerstraße zwischen Paul-Heyse-Straße und Sonnenstraße werden derzeit verwaltungsintern geprüft. Dazu ist für 2024 ein entsprechender Stadtratsbeschluss geplant. Hier bestehen u.a. gewisse Abhängigkeiten von der derzeit beauftragten Verkehrsuntersuchung zum Altstadt-Radring. Wie oben bereits erwähnt, stellen auch für die Schwanthalerstraße die Belange der Aufenthaltsqualität und der Sicherheit neben denen z.B. des Radverkehrs, des Klimaschutzes, des ÖPNV oder der Erreichbarkeit für Lieferrn und Laden eine wesentliche Rolle dar.

Der Empfehlung Nr.20-26 / E 00271 der Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 20.07.2021 kann unter Maßgabe der Ausführungen entsprochen werden.

Das Baureferat hat einen Abdruck dieser Sitzungsvorlage erhalten.

Der Korreferent des Mobilitätsreferates, Herr Stadtrat Schuster, und der Verwaltungsbeirat des Mobilitätsreferates, Geschäftsbereich Verkehrs- und Bezirksmanagement, Herr Stadtrat Hammer, haben eine Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

Ich beantrage Folgendes:

1. Von der Sachbehandlung als einem Geschäft der laufenden Verwaltung (§ 22 GeschO) wird mit folgendem Ergebnis Kenntnis genommen:

Im Rahmen der Variantenuntersuchung für die Paul-Heyse-Straße wie auch die Schwanthalerstraße werden hier den Belangen der Aufenthaltsqualität und der Sicherheit neben denen z.B. des Radverkehrs, des Klimaschutzes, des ÖPNV oder der Erreichbarkeit für Liefern und Laden eine wesentliche Rolle gegeben und in der Ausgestaltung der Varianten berücksichtigt.

2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00271 der Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt vom 20.07.2021 ist damit satzungsgemäß behandelt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Sibylle Stöhr

Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

IV. Wv. bei Mobilitätsreferat - GL5

zur weiteren Veranlassung.

Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit dem Original wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 02

An das Direktorium – BA-Geschäftsstelle Mitte

An D-II-V / Stadtratsprotokolle

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. An das Direktorium - HA II/ BA

Der Beschluss des BA 02 kann vollzogen werden.

Mit Anlagen

3 Abdrucke des Originals der Beschlussvorlage

Stellungnahme Mobilitätsreferat

Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen:

Der Beschluss des BA 02 kann/soll aus rechtlichen/tatsächlichen Gründen nicht vollzogen werden; ein Entscheidungsspielraum besteht/besteht nicht (Begründung siehe Beiblatt)

Der Beschluss des BA 02 ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt)

VI. Mit Vorgang zurück zum

Mobilitätsreferat - MOR-GB 2.11

zur weiteren Veranlassung.

Am

Mobilitätsreferat - GL5